



Gemeinde

LEOGANG

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at

Der Bürgermeister informiert
GEMEINDEZEITUNG

März 2023



**EIN SCHÖNES
OSTERFEST**



Gesunde Gemeinde Leogang

Regina Bauer, MSc. Arbeitspsychologin, AMD Salzburg

Angstfrei durch alle Lebenslagen

Prinzipiell ist Angst eine überlebenswichtige und ganz normale Reaktion des Menschen. Allerdings muss man hier zwischen „guten Ängsten“ (z. B. einer Fahrt in der Achterbahn) und jenen Ängsten unterscheiden, die das Leben einschränken. So waren in der Entwicklung des Menschen Ängste immer auch ein wichtiger Bestandteil, um Gefahren zu vermeiden, vor gefährlichen Situationen zu warnen oder zur Vorsicht zu mahnen- etwa vor großen Höhen oder wilden Tieren. Die darin enthaltene Warnfunktion hilft, gute und kluge Entscheidungen zu treffen und ermöglicht teilweise sogar Leistungen, die unter normalen Umständen nicht möglich wären. Angst führt jedoch auch zu unterschiedlichen, oft unangenehmen, körperlichen oder psychischen Symptomen. Beispielsweise ein schnellerer Puls, erweiterte Pupillen, Gefühl des Entsetzens und der Ausweglosigkeit- bis hin zu lähmenden Zuständen. Meist tritt Angst unfreiwillig und unkontrolliert auf und wenn sie ohne erkennbaren Grund auftritt, kann das Leben eingeschränkt werden. Damit das nicht passiert, sind hier mögliche Wege aus der Angst für Sie zusammengefasst:

- Akzeptieren, dass Angst ein natürlicher Teil des Lebens ist: Bewusst versuchen, sich dadurch nicht einschränken zu lassen.
- Positive Bestandteile der Angst nutzen, denn sie muss nicht „ganz schnell weggehen“: Dem durch Angst entstandenen Stress kann man z. B. gut mit Sport entgegenwirken.
- Angst im Alltag zulassen, aber darauf achten, dass die eigenen Handlungsspielräume erhalten bleiben. Motto: „Ich lasse mich von meiner Angst nicht einengen!“
- Sich selbst Mut im Hinblick auf das Bewältigen der Ängste

zusprechen: Ängste sind unangenehm, aber nicht lebensbedrohlich.

- Überzogene Erwartungen an sich selbst hinterfragen: „Was muss und kann ich unter den aktuellen Umständen schaffen?“
- Selbst reflektieren: In welchen Situationen taucht die Angst auf? Wann ist sie besonders stark? Wer bzw. was kann mir hier gegen die Angst helfen? (z. B. Angst beim Hören von negativen Nachrichten - Nachrichtenkonsum einschränken, Angst alleine zuhause im Dunkeln - ein kleines Licht einschalten, ...)
- Hilfe aufsuchen: Wenn Sie das Gefühl haben, Sie schaffen es nicht, Ihre Ängste zu bewältigen, teilen Sie Ihre Gedanken auch mit Ihren Freunden bzw. Familie oder suchen Sie sich professionelle Unterstützung (Hausarzt oder Psychologe).

Wenn Sie merken, dass Ängste zu viel werden könnten, können Sie auch selbst gezielte Schritte dagegen unternehmen. In erster Linie könnte Ablenkung helfen:

- Telefonieren/Sprechen Sie mit Menschen, die Ihnen nahestehen.
- Gehen Sie raus an die frische Luft und bewegen Sie sich.
- Schreiben Sie eine Liste, was Sie freut bzw. positiv stimmt, schreiben Sie auf, was Ihnen Angst macht und warum oder zeichnen Sie ein Bild davon, wie es Ihnen gerade geht.
- Atmen Sie fünf Mal tief ein und aus.
- Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit auf fünf Dinge, die Sie sehen, vier, die Sie anfassen, drei, die Sie hören, zwei, die Sie riechen und eine Sache, die Sie schmecken.
- Hören Sie Musik, die Sie entspannt oder schauen Sie sich einen lustigen Videoclip an.



Recyclinghof Leogang



Ein furchtbares Bild bot sich unseren Bauhofmitarbeitern an den Tagen nach Weihnachten und nach Silvester am zugänglichen Bereich des Recyclinghofes. Jeglicher Müll wurde willkürlich bei den Containern für Altpapier abgelegt und musste von unseren Mitarbeitern sortiert und entsorgt werden.

Wir weisen darauf hin, dass der Recyclinghof mit mehreren Überwachungskameras ausgestattet ist und die Verursacher von illegalen Müllablagerungen ausfindig gemacht und zur Rechenschaft gezogen werden.

Weiters möchten wir darauf hinweisen, dass gelbe Säcke nicht wochenlang am Straßenrand stehen sollen. Die gelben Säcke erst am Tag vor der geplanten Abholung bei den Sammelstellen bereitstellen.



Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Ein Winter, der seinem Namen nicht immer unbedingt gerecht wurde, geht seinem Ende zu. Überdurchschnittlich warme Temperaturen und wenig Niederschläge haben diesen Winter geprägt. Trotz der schwierigen Wetterlage ist es unseren Bergbahnen mit ihren Mitarbeitern gelungen bereits zu Weihnachten perfekte Pistenbedingungen herzustellen und diese über den ganzen Winter zu halten. Die neu errichtete Asitzkogelbahn ist ein Meisterwerk der Technik und neben der Entflechtung im Einstiegsbereich, was der Sicherheit der Schifahrer dient, ist auch die Lounge eine zusätzliche Bereicherung. Vor allem für Familien mit Kindern, die sich einmal kurz aufwärmen oder eine kleine Jause zu sich nehmen wollen. Weiters wird mit der neuen Bahn zu den gesteigerten Beförderungszahlen, noch ca. 60.000 KWH Strom eingespart, was auch im Bereich der Nachhaltigkeit ein sehr wichtiger Aspekt ist. Die Leoganger Bergbahnen sind ständig bemüht mit ihren Investitionen neben Qualitätssteigerung auch im Bereich der Ressourcenschonung neue Wege zu bestreiten.

So wird auch bei den Pistengeräten auf HVO Kraftstoff (der aus Ölen und Fetten aus Biomasse produziert wird) umgestellt, welches eine weitere Initiative im Bereich Klimaschutz ist. Aber nicht nur die Bergbahnen, auch die Tourismusbetriebe sind bemüht, neben den Investitionen die notwendig sind, um die Qualität und vor allem die Wertschöpfung in der Region zu halten, dabei auch das Thema Nachhaltigkeit (was vielleicht schon ein sehr abgedroschenes Wort ist) stark zu berücksichtigen. Der Tourismusverband Saalfelden Leogang strebt die Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens für Tourismusdestinationen an, wozu auch in der Gemeindevertretung die notwendigen Beschlüsse dafür einstimmig gefasst wurden. **Zu all diesen Maßnahmen darf man sehr herzlich gratulieren und auch zugleich appellieren, ständig daran weiterzuarbeiten.**

Im vergangenen Winter haben auch wieder viele Sportveranstaltungen im Wintersportbereich stattgefunden. Ich darf allen Siegern, aber auch allen Teilnehmern zu ihren Erfolgen recht herzlich gratulieren. Unsere erfolgreichen Sportler sind über die Gemeindegrenzen hinaus ein Aushängeschild für einen Wintersportort. All diese Erfolge wären aber nicht möglich, ohne die großartige Nachwuchsarbeit in unseren Vereinen. **Deshalb gebührt mein ganz besonderer Dank allen Trainern und Funktionären, aber auch den Eltern, die durch ihre Arbeit ausgezeichnete Unterstützung für unsere sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen sind.**

Es ist eine Freude als Zuseher dabei zu sein und mit ansehen zu können, mit welcher Begeisterung und welchem Ehrgeiz sich die Jugend im fairen Wettstreit bei den verschiedensten Sportarten misst, aber dabei den Respekt und die Wert-



schätzung dem sportlichen Kontrahenten gegenüber immer gewahrt bleibt.

Eine weniger erfreuliche Entwicklung nimmt die Situation beim Altstoffhof. Immer öfter ist zu beobachten das von „Besuchern“ des Altstoffhofs völlig rücksichtslos Müll, Kartonagen, aber auch gelbe Säcke u.ä. einfach abgestellt oder über den Zaun auf das versperrte Gelände des Altstoffhofs geworfen werden. Sollte sich in Zukunft diese Situation nicht verbessern, werden wir wohl gezwungen sein die Altpapiercontainer wieder zu versperren und nur zu den Öffnungszeiten die Anlieferung von Altpapier zu ermöglichen. Es wäre schade, wenn durch einige wenige Unvernünftige diese doch unkomplizierte Möglichkeit der Altpapierentsorgung eingestellt werden müsste. Ich weiß, dass unser Altstoffhof in die Jahre gekommen ist und wir eine zeitgemäße Lösung brauchen, woran wir auch arbeiten. Trotz allem sollte es aber möglich sein, die Reststoffe ordnungsgemäß zu entsorgen und auch den Platz außerhalb sauber zu halten. **Darum ersuche ich im Sinne ALLER.**

Ich wünsche euch ein erholsames Osterfest und einen schönen Frühling!

**Euer Bürgermeister
Josef Griebner**



Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Am 1. Februar 2023 feierte Franz Kalinka seinen 100. Geburtstag bei uns im Prielgut. Bereits am Nachmittag feierte er in der Stube mit seiner Familie, Freunden, Prielgutmitarbeitern und allen Bewohnern der Eichenstube. Ebenso gratulierten Bürgermeister Josef Grießner, Diakon Ludwig Spörr und Ehrenbürgerin Helga Hammerschmied-Rathgeb sehr herzlich zum Geburtstag. Später marschierten auch noch die Musikkapelle und die Veteranen auf, um Franz ihre Aufwartung zu machen. Franz freute sich sehr über die gelungene Feier und die vielen Glückwünsche.



Am 14. Februar freuten sich die Bewohner über eine kleine Aufmerksamkeit zum Valentinstag.



Und am Faschingsdienstag feierten alle Bewohner gemeinsam einen rauschenden Faschingsball. Sie zogen sich tolle Kostüme an und hatten großen Spaß dabei. So eine Veranstaltung braucht selbstverständlich eine gute Planung und Personen die dies durchführen- bei uns im Prielgut übernimmt das ein sehr engagiertes „Aktivierungsteam“ dem ich an dieser Stelle ein großes Kompliment ausspreche für die tolle Organisation und Durchführung.



Covid-Regeln: derzeit besteht noch eine FFP-2 Maskenpflicht in Langzeitpflege-Einrichtungen, voraussichtlich ab Mai wird es aber wieder möglich sein ohne FFP-2 Maske ins Prielgut zu kommen. Ich appelliere diesbezüglich allerdings an die Selbstverantwortung jedes Einzelnen und bitte euch bei Grippe-Symptomen, Schnupfen, Husten, Heiserkeit oder Halsschmerzen trotzdem eine Maske zum Schutz unserer Bewohner aufzusetzen bei Besuchen im Prielgut, oder in dieser Zeit von Besuchen abzusehen.

Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Die Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut in Leogang ist eine Einrichtung, die Beschäftigung, Betreuung, Bewegungstherapien, Kommunikation der Menschen untereinander und vor allem viel Spaß und Gemeinschaft bietet.

Das Angebot der Tagesbetreuung ist sowohl als Entlastung der Angehörigen, als auch für Menschen die oft alleine zuhause sind, bestens geeignet.

Es kann bei uns gemütlich gefrühstückt, zu Mittag gegessen und am Nachmittag eine Kaffee-Jause eingenommen werden. Die Tagesgäste haben die Möglichkeit, in einem angenehmen Ruheraum, auf Ruhesesseln oder im Bett z.B. einen Mittagschlaf zu halten. Unser wunderschöner Garten steht unseren Tagesgästen natürlich auch zur Verfügung. Hier besteht die Möglichkeit spazieren zu gehen und mit unseren Bewohnern des Wohnhauses Prielgut in Kontakt zu kommen. Kontakt mit unseren Bewohnern wird aber nicht nur im Garten, sondern auch bei vielen gemeinsamen Veranstaltungen hergestellt. Dadurch lernen die Tagesgäste unser Haus und die Abläufe kennen, was den Vorteil hat, dass die Angstschwelle bzw. die Belastung bei einer dauerhaften Übersiedlung ins Wohnhaus Prielgut sehr stark gesenkt wird.



🕒 Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 15.30 Uhr

Man kann nur an einem Tag in der Woche Gast sein, aber ebenso an mehreren Tagen ist es möglich, je nach Bedarf des Einzelnen und der vorhandenen Möglichkeit der freien Plätze. Es besteht sehr gerne die Möglichkeit, sich das Angebot der Tagesbetreuung, im Rahmen eines kostenlosen Schnuppertages, einmal anzusehen.

Die Kosten für den einzelnen Tagesgast betragen ca. € 25,- (sozial gestaffelt von € 20,- bis € 30,-) pro Tag, die Wohnort-Gemeinde und das Land Salzburg steuern ebenfalls einen Anteil pro Tag bei.



Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte zu unseren Bürozeiten unter 06583 8291 oder

Montag und Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr direkt in der Tagesbetreuung bei Elfriede Pfeffer unter 06583 8291-44

🌐 leogang.at/prieltgut

Gesundheitsberatung Leogang Community Nursing Projekt

Martin Herzog

Beim Projekt Community Nursing (Gesundheitsberatung Leogang) gibt es eine strukturelle Änderung - mir ist es aus zeitlichen Gründen leider nicht mehr möglich, weiter aktiv am Projekt mitzuwirken und übergebe daher die Projekt-Legung an DGKP Heike Amon und ziehe mich aus dem Projekt zurück. Das Projekt geht aber in gleicher Form weiter und das Team Heike Amon und Katja Paier wird durch DGKP Cilli Foidl verstärkt. Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für die tolle Arbeit, die hier im letzten Jahr geleistet wurde, und möchte an dieser Stelle alle Leoganger darauf hinweisen, dass hier hervorragende Strukturen geschaffen wurden, um unkompliziert und kostenlos professionelle Beratung und Unterstützung zum Thema Pflege und Betreuung zu erhalten. Im Laufe des Jahres werden neben den Hausbesuchen der Community Nurses, in Zusammenarbeit mit „Loigom hoit zomm“ und der „Gesunden Gemeinde“, Veranstaltungen und Vorträge stattfinden. Hierzu bekommt ihr aber zeitgerecht noch genauere Informationen.



COMMUNITY NURSING 

NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH. 

Gesundheitsberatung Leogang 

DGKP Heike Amon
+43 664 4005390
cn.amon@leogang.at

DGKP Katja Paier
+43 664 4005340
cn.paier@leogang.at

Gesundheitsberatung Leogang 

 Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU



Schaubergwerk sucht Führer

Das Schaubergwerk Leogang sucht für die kommende Sommersaison noch Führer für Bergwerksführungen.

Interessierte mögen sich bei Sylvia Gruber melden

📞 0664 33 58 52

@ unterberghaus@leogang.at

Schaubergwerk und Unterberghaus starten am 10. Mai in die Sommersaison!



Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Marlene Vötsch und Gertrude Mauracher

Gewinnspiel für unsere erwachsenen Leser

Kommen Sie in die Bibliothek der Pfarre Leogang und gewinnen Sie einen unserer wunderschönen Regenschirme.



Und so funktioniert es: Bei jedem Besuch in den Monaten April, Mai und Juni bei dem Sie für sich einen Roman oder ein Sachbuch ausleihen, wird ein Zettel mit Ihrem Namen in eine Gewinnbox geworfen. Aus allen eingeworfenen Zetteln wird der Gewinner ermittelt. Je öfter Sie kommen und ausleihen, desto mehr erhöhen sich Ihre Gewinnchancen.

Erinnerung an unsere Leserezepte

Alle, die sich bis jetzt in der Apotheke Leogang kein Leserezept geholt haben, können das noch nachholen. Kommen Sie damit in die Bibliothek, Sie erhalten ein Überraschungssackerl mit einem Buch für das Kindergartenalter oder frühe Volksschulalter. Sollte Ihr Kind jünger sein, dann heben Sie es einfach noch etwas auf.

Hunger auf Kunst und Kultur

Auch Menschen mit finanziellen Engpässen haben ein Recht auf Kunst und Kultur. Der Kulturpass macht es möglich. Mit diesem Ausweis können Sie auch in der Bibliothek Leogang gratis ausleihen. Wie Sie zum Kulturpass kommen und welche Möglichkeiten Sie damit haben, finden Sie unter www.hungeraufkunstundkultur.at oder Sie holen sich einen Folder in der Bibliothek.

🕒 Öffnungszeiten Bibliothek

Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 18.15 bis 19.45 Uhr

Sonntag von 9.15 bis 11.15 Uhr

Am Ostersonntag ist geschlossen.

🌐 www.bibliothek-leogang.bvoe.at

Folgt uns auch auf Facebook und Instagram!



Impressum

Herausgeber und Verleger

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich

Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Redaktion, Layout und Grafik: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Grießner

Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

Titelbild: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

Druck: Latzer Druck & Logistik GmbH, Saalfelden | **Auflage:** 1.680 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Leogang behält sich das Recht vor, von Institutionen/Personen/Organisationen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde Leogang über. Auf die Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch.

Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit gelten die in der Gemeindezeitung verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich auch für Frauen und Männer, sowie intergeschlechtliche Menschen in gleicher Weise. Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Durch Dritte eingebrachte Artikel werden vom Herausgeber dahingehend nicht geprüft.



ID-Austria jetzt im Gemeindeamt registrieren

Florian Grill



Ab sofort können Sie sich in Österreich mit der ID Austria modern, sicher und digital identifizieren. Die ID Austria ermöglicht Menschen, sich sicher online auszuweisen und damit digitale Services zu nutzen und Geschäfte abzuschließen. Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte.

200 digitale Anwendungen sind schon dabei und es werden noch mehr. Mit Ihrem digitalen Ausweis können Sie Anwendungen diverser Behörden und auch der Wirtschaft nutzen. Neue Services werden laufend angebunden. Folgendes ist beispielsweise mit der ID-Austria möglich:

- › Digitale Behördenservices (z.B. Beantragung einer Wahlkarte)
- › Elektronische Unterschrift
- › Elektronisches Postamt (Zustellung behördlicher Dokumente)
- › Digitale Ausweise (z.B. digitaler Führerschein)

Im Zuge eines Reisepass- oder Personalausweis-antrages kann die ID-Austria im Gemeindeamt Leogang automatisch registriert werden. Wenn dies nicht gewünscht ist, können Sie natürlich auch darauf verzichten.

Die Registrierung ist auch unabhängig von einem Reisepass- oder Personalausweis-antrag möglich. Man benötigt dazu lediglich ein aktuelles Passbild (nicht älter als 6 Monate) und ein gültiges Ausweisdokument.

Die ID-Austria ist kostenlos und kann ab 14 Jahren beantragt werden. Voraussetzung ist der Besitz eines Smartphones und die Installation der App „Digitales Amt“.

Nähere Informationen gibt es gerne direkt im Gemeindeamt oder im Internet

 www.id-austria.gv.at

Ein Kurzfilm ist hier zu finden:



Veranstaltungsvorschau



 Samstag, 1. April 2023 um 19.30 Uhr

Frühlingskonzert der Musikkapelle Leogang

 Turnsaal der Mittelschule Leogang

(öffentliche Generalprobe am Freitag, 31. März um 19.30 Uhr)

 Sonntag, 16. April 2023 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Regionalitätssmesse

 Congress Saalfelden

 Dienstag, 18. April 2023 von 19.30 bis 21.00 Uhr

Vortrag "Mental fit"

 Aula der Mittelschule Leogang

 Sonntag, 23. April 2023 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Wirtschaftsmesse der Leoganger Wirtschaft

 Turnhalle der Mittelschule Leogang

 Sonntag, 4. Juni 2023 ab 12.00 Uhr

Landesmeisterschaft und int. Preisrangeln in Leogang

Die Veranstaltung von Rangglerverein und Musikkapelle findet in Memoriam Albert Rofner, Alois Dum, Sepp Eberl und Hans Scheiber statt. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Es wird auch wieder eine musikalische Umrahmung geben.

 15. bis 18. Juni 2023

UCI Mountain Bike World Series 2023 Saalfelden Leogang

Hierfür werden noch freiwillige Helfer und helfende Hände benötigt. Interessierte mögen sich bitte beim Tourismusverband melden.

 Sonntag, 6. August 2023

54. Lauf um den Leoganger Sonnberg

Anmeldung unter: marion.herzog1980@gmail.com



Loigom hoit zomm

Spende deine Zeit und Hilfe mit Sinn

„Nach ‚lieben‘ ist ‚helfen‘ das schönste Zeitwort der Welt.“
(Bertha von Suttner)

In diesem Sinne möchten wir uns an euch wenden. Wir sind auf der Suche nach Menschen, die sich vorstellen können, uns ehrenamtlich zur Seite zu stehen. Ehrenamtliche Mithilfe schafft einen Mehrwert für die Helfer genauso wie für jene, die Hilfe brauchen: Hilfe mit Sinn geben, Gleichgesinnte treffen und Erfahrungen sammeln.

Meldet euch bei Interesse unbedingt bei uns. Wir und die Menschen, die die Hilfe so dringend benötigen, sind dankbar für eure Unterstützung.

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“



Verein Loigom hoit zomm

- ✉ Sonnrain 34, 2. Stock | 5771 Leogang
- 🕒 Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
- ☎ 0664 23 24 479
- @ hilfe@loigom-hoit-zomm.at
- 🌐 www.loigom-hoit-zomm.at

Kulturverein Freiraum

Gabi Reinhardt

Fröhlich, bunt, beschwingt und wunderbar ins Freiraum Kulturjahr 2023

Unser Kulturjahr 2023 hat Edi Jäger mit dem Kabarett „Es ist nur eine Phase, Hase“ eröffnet. Zwei fröhliche Stunden zum Thema „Alterspubertät“.

Den Kunstwanderweg am Asitz gestaltet in diesem Jahr die außergewöhnliche Künstlerin Isabella de Lorenzo. Eröffnet wird der Wanderweg, der von der Bergstation Asitz zur Mittelstation geht, am Sonntag, den 25. Juli 2023. Die Kunstwerke sind den ganzen Sommer lang zu bewundern.

Am Samstag, den 29. Juli 2023, 20.00 Uhr erwartet euch eine wundervolle Musikrevue voller Nostalgie. „Conny und die Sonntagsfahrer“ entführen euch mit dem Musiktheater „Komm ein bisschen mit“ auf amüsante, unterhaltsame und kurzweilige Art und Weise nach Italien. Veranstaltungsort ist die Mehrzweckhalle oder bei Schönwetter die Freizeitanlage Sonnrain in Leogang.

„Alaaddin und die Wunderlampe“ ein Familienstück, wird von Theater ECCE vom 20. bis zum 28. Oktober 2023 jeweils um 17.00 Uhr im Zirkuszelt Leogang gespielt.



salzburger
bildungswerk
gemeindeentwicklung

VORTRAG

Mental fit

Die Macht der Gedanken nutzen

Die Wichtigkeit unserer Gedanken wird sehr oft unterschätzt und Marcus Aurelius beschreibt das sehr treffend: „Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.“

Ziel des Abends ist es, dir neue Blickwinkel zu ermöglichen, damit du dein Leben bzw. deinen Alltag bewusster gestalten und gleichzeitig deine Leistungsfähigkeit steigern kannst.

Dienstag
18. April

19.30 bis 21.00 Uhr

Leogang
Mittelschule, Aula

Eintritt frei

Im Fokus:

- Wahrnehmung / Realität
- Gedanken / Glaubenssätze
- Einfluss auf unsere Kommunikation
- Stärkung des Selbstvertrauens

Michael Aigner

Dipl. Mentaltrainer, Einzelsetting, Seminare & Workshops

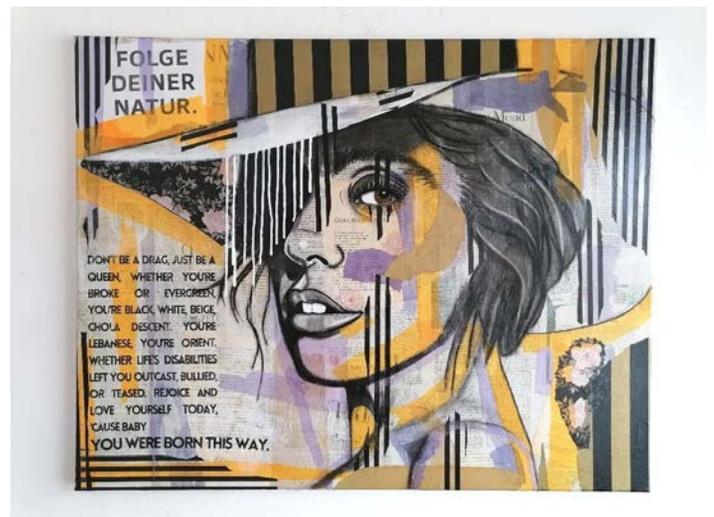


gemeindeentwicklung.at | 2023

Von 3. bis 5. November 2023 können wir uns wieder auf ein Kammerfestival im Bergbau- & Gotikmuseum Leogang freuen.

Nähere Informationen und Details zu den jeweiligen Veranstaltungen findet ihr immer zeitnah unter

🌐 www.freiraum-kultur-leogang.com





Feuerwehrjugend

Erich Hofmeister



Nach der Winterpause starteten wir nach Neukirchen a. Großvenediger, wo die Skimeisterschaft der Salzburger Feuerwehrjugend stattfand. Alle angereisten Jugendlichen und Betreuer nahmen am Rennen teil. Wir konnten auch einige Erfolge erzielen. In der Sparte Snowboard konnte Michael Spindler den Sieg holen. Anna Mayrhofer und David Zehentner wurden in ihren Klassen jeweils zweite. Alle anderen Rennläufer waren unter den Top 10. Nach dem Rennen konnten wir bei Kaiserwetter das Skigebiet erkunden. Am Abend wurden wir von Sport Herzog in ihrem Restaurant zum Essen und gemütlichem Beisammensein eingeladen. Wir möchten uns dafür sehr herzlich bedanken.

Im Februar unternahmen wir eine kleine Wanderung zur Sinnlehenalm. Die neue Rodelbahn wurde getestet und Simon mit seinem Team verwöhnte uns kulinarisch. Derzeit bereiten wir uns für den Wissenstest, der am 1. April in Piesendorf stattfindet, vor. Wir freuen uns auf weitere Schulungen und Bewerbe, die wir heuer noch bestreiten dürfen.

JHV der Freiwilligen Feuerwehr

Anton Pfeffer

Bei der 132. Jahreshauptversammlung im Hotel Der Löwe konnte OFK Toni Pfeffer über ein an Einsätzen gemessenes durchschnittliches Jahr berichten. Für 5 Brandeinsätze und 15 Fehl- bzw. Täuschungsalarme wurden 159 Einsatzstunden aufgewendet. Demgegenüber standen 34 Technische Einsätze mit 726 Einsatzstunden. Für Schulungen, Bereitschafts- und Ordnerdienste und Kurse in der Landesfeuerwehrschule wurden 1.735 Stunden aufgewendet. Ein nicht zu unterschätzender Zeitaufwand entfällt auf die Verwaltung, Instandhaltung und sonstige feuerwehrtechnische Belange. Die Freiw. Feuerwehr besteht derzeit aus 74 Aktiven, 24 nicht Aktiven, 6 Ehrenmitgliedern, 16 Mitgliedern der Feuerwehrjugend sowie 435 unterstützenden Mitgliedern.

Die Kameraden waren 2022 insgesamt 7.264 Stunden ehrenamtlich für unsere Gemeinde und deren Gäste tätig.

Obst- und Gartenbauverein Leogang

Anton Fischer

Programm 2023

📅 Samstag, 1. April 2023

🕒 14.00 Uhr

Obstbaum Winterschnitt an Apfel- und Birnbäumen

📍 Fam. Anita und Hans Widauer, Herzogbauer, Otting 5

Kursleiter: Edi Wimmer, Salzburger Baumwärter u. Gärtner

📅 Samstag, 6. Mai 2023

🕒 14.00 Uhr

Bau eines Kleingartenbeetes für Selbstversorger

Auch mit wenig Platz ist es möglich, Salate, Gemüse und Kräuter zu Hause anzupflanzen und immer frisch am Teller zu haben.

📍 Josef Neumayer und Annalena Perterer, Hirnreit 220, neue Hirnreitsiedlung

Kursleiter: ein Gartenexperte

📅 Samstag, 24. Juni 2023

🕒 14.00 Uhr

Kräuterwanderung bis zur Sinnlehenalm

Im Anschluss an die Wanderung ein Kräuterhoagascht und Ausklang bei der Sinnlehenalm.

Treffpunkt: Apotheke Leogang

Kursleiter: Mag. Eleonora Hirk und Martina Untermoser

Der 1-tägige Ausflug wird gesondert bekanntgegeben.

Weiters findet am 7. und 8. Oktober 2023 das 30-Jahr-Jubiläum des Obst- und Gartenbauvereins statt.

Wir freuen uns auf reges Interesse und zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen und wünschen allen ein erfolgreiches Gartenjahr.

Euer Obmann Martin Mair und sein Team





Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Hildegard Griebner und das Team der Pädagoginnen

Das kleine Straßen 1 x 1

Nach längerer Pause fand wieder das Verkehrserziehungsprogramm des ÖAMTC bei uns im Kindergarten statt.

Es richtet sich an die Schulanfänger, die in absehbarer Zeit auch allein im Straßenverkehr unterwegs sein werden. Auf spielerische und altersgerechte Art und Weise übten die Kinder mit einer Verkehrspädagogin in einem geschützten Bereich sicheres und verkehrsgerechtes Verhalten.

Schritt für Schritt lernten die Kleinen, wie man sich als Fußgänger auf dem Gehsteig verhält, die Straße überquert (mit Zebrastreifen und Ampel), im Auto der Eltern möglichst sicher unterwegs ist (Kindersitz, Gurt). Auch das Thema „Sichtbarkeit“ wurde besprochen. Im abgedunkelten Raum konnten die Kinder mittels Warnwesten und Taschenlampen sehr effektiv den Unterschied zwischen normaler und reflektierender Kleidung erkennen. Nach einem Verkehrs-Quiz mit Fragen zum Erlernten sangen die Kinder noch zum Ausklang das Ampellied.

Mit diesem lustigen und lehrreichen Programm konnten die Kinder hilfreiche Erfahrungen machen und richtiges Verhalten im Straßenverkehr erlernen.



Gesund und krank sein!

Das Thema „Arzt und Apotheke“ war in der Mangelgruppe in letzter Zeit sehr präsent! Da sich die Kinder sehr intensiv mit diesem Thema beschäftigten, holten wir uns zur fachlichen Unterstützung Dr. Theresa Hörl in die Gruppe. Mit viel Einfühlungsvermögen und auf anschauliche Weise wurden die Fragen der Kinder beantwortet und viele Tätigkeiten eines Arztes praktisch dargestellt.

Zusätzlich erhielten die Kinder Materialien für das Rollenspiel in ihrer „Arztpraxis“. Damit wurde täglich Fieber gemessen, einbandagiert, eine Spritze verabreicht, Salben aufgetragen und vieles mehr.

Vielen Dank an Theresa Hörl für diesen wertvollen Vormittag!

Schikurs und Schirennen

„Spaß und Freude am Schifahren“, war auch dieses Jahr das Motto unserer zwei Schikurswochen.

Die Anfänger erlernten in der ersten Woche das Schifahren im Kinderland am Asitz. Unterstützt von den Schilehrern und motiviert von den Pädagoginnen des Kindergartens sausten alle Anfänger am Ende der Woche bereits allein den Hang hinunter. Daraufhin erfolgte die Schikurswoche für die fortgeschrittenen Pistenflitzer. Diese perfektionierten täglich ihre Schwünge mit den Schilehrern am Asitz. Der krönende Abschluss beider Kurse war ein Schirennen im Kinderland. Die Kinder wurden dabei von den Eltern, Großeltern und Freunden im Zielraum tatkräftig angefeuert. Alle teilnehmenden Kinder standen bei der anschließenden Siegerehrung stolz am Stockerl und erhielten eine Medaille und eine Urkunde.

Am schnellsten absolvierten, den von der Schischule Deisenberger gesetzten und organisierten Torlauf, Leni Löcker als Kindergartenmeisterin und Niklas Scheiber als Kindergartenmeister.

Wir bedanken uns bei der Schischule Deisenberger für die Organisation und Durchführung der Kurswochen, bei den Kindergartenpädagoginnen für die Unterstützung und Motivation der Kinder und der Gemeinde Leogang für die Medaillen- und Pokalspenden.



Fasching im Kindergarten

In diesem Fasching gab es wieder ein kunterbuntes Faschings-treiben in unserem Kindergarten. Tiger, Prinzessinnen, Piraten, Superhelden und Superheldinnen besuchten am Faschingsdienstag den Kindergarten. Es wurden lustige Spiele gespielt und leckere Faschingskräpfen verspeist.

Weil die Faschingszeit so verrückt ist, kam es sogar vor, dass die Kinder mit dem Pyjama in den Kindergarten spazierten. Doch bei der Pyjamaparty haben die Kinder keinesfalls geschlafen.

Bergbau- und Gotikmuseum

Andreas Herzog Susanne Bayer

Es wurde gesungen, getanzt und gelacht und natürlich viel Spaß gemacht.



Malen auf einer Eisplatte

Im Garten haben die Kinder der Bienengruppe eine große Eisplatte gefunden und stolz den Pädagoginnen präsentiert. Es entstand die Idee, die Platte mit Wasserfarben zu bemalen. Mit roter, blauer und grüner Farbe wurde das Eis eifrig bunt gestaltet. Die Kinder zeigten dabei viel Ausdauer, Begeisterung und Freude.

Solche Naturbegegnungen können zum Anlass einer intensiven Beschäftigung mit der belebten und unbelebten Umwelt werden. Methoden für wissenschaftliches Denken und Handeln werden durch Experimente erprobt. Die Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt fördert die Einsicht in ökologische Zusammenhänge und ermöglicht die Entwicklung eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Ressourcen der Natur. Die Kinder werden sich im künstlerischen Handeln ihrer Ausdrucksmöglichkeiten bewusst. Sie lernen die Beschaffenheit von Materialien, deren Gestaltungsmöglichkeiten und die Verwendung von Werkzeugen kennen und erweitern dadurch ihre Sachkompetenz.

Es entsteht ein schöpferischer Prozess, durch den Kinder Selbstwirksamkeit erleben, die wesentlich zur Entwicklung ihrer Identität beiträgt.

Sonderpostamt mit Museumsbriefmarke

Zur heurigen Saisonöffnung, am 19. Mai 2023, laden wir herzlich zum Festakt um 10.30 Uhr nach Hütten ein. Im Mittelpunkt steht der Ersttag einer neuen Sondermarke der Österreichischen Post vom Bergbau- und Gotikmuseum Leogang. Von 11.00 bis 17.00 Uhr gibt es die Möglichkeit, die neue Sondermarke mit dem Motiv einer sogenannten Hostienpyxis mit dem Ersttagsstempel im eigens eingerichteten Sonderpostamt im Thurnhaus zu erwerben.

Das Motiv der Marke ist eine 800 Jahre alte Hostienpyxis, ein Hostienbehälter, der einst im Tabernakel für die Spendung der Kommunion aufbewahrt oder bei der Krankenkommunion vom Priester mitgenommen wurde. Der Grund, warum man dieses Objekt für diese Marke ausgewählt hat, liegt der Auffindung des berühmten Limogeskreuzes vor 15 Jahren mit derselben Herkunft aus Limoges zugrunde.



25-jährige Dienstjubiläen

Herzliche Gratulation gilt Martin Seiwald und Doris Frick, die mit dem Jahr 2023 bereits 25 Jahre für das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang aktiv sind. In dieser Zeit hat sich das Museum vom einfachen Bergbaumuseum zu einem international anerkannten Kunstmuseum entwickelt. Außergewöhnliche Entdeckungen und bedeutende Leihgeschäfte haben sich ereignet, schöne Ausstellungen und Ausstellungskataloge sind entstanden. Durch eure Mitarbeit ist dieser Erfolg möglich geworden! Dafür gebührt euch ein herzliches Vergelt' s Gott!





WAHLSERVICE ZUR LANDTAGSWAHL 2023

Am 23. April wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden **Landtagswahl** optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang April eine „**Amtliche Wahlinformation**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am **23. April 2023** bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „**Amtlichen Wahlinformation**“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wäh-

lervverständigungskarte in der „**Amtliche Wahlinformation**“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für **Wahlkartenanträge** ist der 20. April 2023 **während der Amtsstunden**. Die Zustellung **im Inland erfolgt** mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss am 23. April 2023, spätestens bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale bei Ihrer Gemeinde oder in einem Wahllokal Ihrer Gemeinde einlangen.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!



Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.



Wahlinformationen Leogang zur Landtagswahl am Sonntag, 23. April 2023

Uhr Wahlzeit: von 7.00 bis 15.00 Uhr

Wahlsprengel 1 (vormals Wahlsprengel 1 und Wahlsprengel 2)
Wahllokal 1: Pfarrsaal Leogang

Wahlsprengel 2 (vormals Wahlsprengel 3)
Wahllokal 2: Bergbau- und Gotikmuseum Hütten

Aufgrund des Wirtschaftsfestes findet die Wahl nicht in der Mittelschule, sondern im Pfarrsaal statt!

Die beiden Sprengel vormals 1 und 2 der Mittelschule wurden aus organisatorischen Gründen zusammengelegt und ergeben jetzt den Sprengel 1.



**Unser junges, sympathisches & lustiges Team
im Freibad-Restaurant Leogang
sucht für den Sommer**

**PRAKTIKANT*INNEN
TEILZEIT-MITARBEITER*INNEN (TAG)
für Küche und Service**

**Bei Interesse melde dich bei uns unter:
office@birnhorn.at
0664-88674277**

Chorgemeinschaft unter neuer Leitung

Ulrike Maier

Da unsere liebe Ilse Grießenauer ihr Amt als Chorleiterin zurückgelegt hat, übernahm am 19. November 2022 Maria Rainer den Chor. In einer kleinen Adventfeier verabschiedeten wir Ilse und dankten ihr für ihren unermüdlichen Einsatz. Sie hat uns in den letzten 18 Jahren gefordert und gefördert und wir durften viele schöne Momente erleben. Als Dank und Anerkennung erhielt Ilse die goldene Note vom Chorverband Salzburg.

Maria führt mit vollem Einsatz den Chor weiter, wofür wir ihr sehr dankbar sind. Wir singen geistliche, liturgische Lieder, neue geistliche Lieder, lateinische Festmessen, Volkslieder, Spirituals und auch so manches Lied in afrikanisch.

Die Chorgemeinschaft ist immer auf der Suche nach neuen Sängerinnen. Wer also Lust hat, bei uns mitzusingen, ist herzlichst willkommen. Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Bei Interesse meldet euch bitte bei Maria oder jeder anderen Sängerin.



Miriam Riedlsperger, Ulrike Maier, Maria Rainer, Erika Mayer, Maria Perwein, Gundi Hasholzner



Diakon Ludwig Spörr, Ilse Grießenauer, Maria Rainer, Ferry Steibl (Chorverband Salzburg)

Saalfelden Leogang Touristik informiert

UCI Mountain Bike World Series 2023 Saalfelden Leogang

Saalfelden Leogang ist 2023 nicht nur wieder Teil des Mountainbike-Weltcupkalenders des Internationalen Radsportverbands, sondern auch der Ort für eine spektakuläre Premiere: Erstmals wird in Österreichs größter Bikeregion Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, vom 15. bis 18. Juni 2023, ein „Superevent“ ausgetragen. Neben Downhill- und Cross-Country-Worldcup-Rennen (Cross-Country Olympic & Short Track) werden auch die Athleten der Enduro World Series (EWS) in Saalfelden Leogang und Saalbach Hinterglemm um den Sieg kämpfen.

Außerdem erwartet die Zuschauer ein volles Programm an Side-Events, darunter Autogrammstunden, eine große Expo-Area, Partys, u.v.m.!

Premiere feiert auch der Übertragungssender: die Union Cycliste Internationale (UCI) hat mit Warner Bros. Discovery (WBD) einen starken Partner für die World Series ins Boot geholt.

www.mtb-weltcup.at

Nachhaltigkeit

Seit 2021 arbeitet die Region Saalfelden Leogang gemeinsam mit anderen Destinationen und unter der Führung des Vereins für Konsumenteninformation an einer Zertifizierung für nachhaltige Tourismusregionen.

Zudem wird Saalfelden Leogang als erste Tourismusregion des Salzburger Landes Mitglied des Klimabündnis Österreich. Viele Unternehmen und Betriebe in Saalfelden Leogang sind bereits mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet. Dieses Gütesiegel bewertet verschiedenste Maßnahmen wie beispielsweise Mobilität, Entsorgungs- und Ressourcenmanagement.

Im Bikepark Leogang sind nicht nur die Trails & Lines episch – auch in Sachen Nachhaltigkeit sind die Bergbahnen und der Bikepark engagiert. Im letzten Jahr haben sich die Leoganger Bergbahnen speziell auch dem Thema „Mülltrennung“ gewidmet und das Konzept vom Berg bis ins Tal durchgezogen. Im Sommer 2022 gab es eine Gemeinschaftsaktion der Bike-Community- einmal im Monat wurde unter dem Titel „Clean the trail day“ speziell auf das Thema hingewiesen und nach Betriebsschluss sämtliche Strecken abgegangen. Eine weitere Maßnahme zur Müllvermeidung am Berg ist die Bikepark-Aktion: Roll-off statt Tear-off“.

- Tear-Offs (Einweg-Plastikschutz für Bikebrillen) sind im Bikepark nicht erlaubt!
- Bei Regenwetter erhält man beim Ticketkauf einen Ersatzfilm für ein Roll-Off System und einen 10% Gutschein für Roll-Off Goggles im Sportgeschäft an der Talstation.



Aus der Volksschule

Birgit Bacher und das Team der Pädagogen

Buntes Treiben an der VS Leogang

Besonders bunt ging es am Faschingsdienstag in der Volksschule zu, als sich Zauberer, Hexen, Feuerwehrmänner, Indianer, Prinzessinnen, und vieles mehr gemeinsam auf den Weg machten, um im Dorf für Faschingsstimmung zu sorgen. Der Umzug aller Klassen wurde angeführt von einem Dominostein, unserer Frau Direktor, und führte durch den ganzen Ort, bis zum Prielgut und wieder zurück in die Schule. Auch in den Klassen wurde ausgelassen gesungen, gespielt und getanzt, und natürlich schmeckten die Faschingskräpfen an diesem Tag besonders gut!



Besuch beim Bürgermeister

Wie ist unser Bürgermeister? Einfach spitze!
Der Besuch bei unserem Bürgermeister löste Begeisterung in den beiden dritten Klassen aus. Unser Bürgermeister hat ein tolles Team, da waren sich alle einig! Alle Büros wurden inspiziert und jeder fand sich in irgendeiner Weise am Computer der Gemeinde wieder.
Danke an alle Abteilungen, besonders an unseren Bürgermeister Josef Grießner, der sich viel Zeit für uns Kinder genommen hat!



Medienmonster - Workshop

Kinder werden heute mit der digitalen Welt groß- Handy, PC oder Tablet gehören schon sehr früh zu ihrem Alltag. Die Schüler der 4. Klassen wurden in einem 4-stündigen Workshop von Nicole Bodmayer im sicheren Umgang mit Medien geschult. Sie brachte den Kindern eine verantwortungsbewusste Nutzung der digitalen Geräte nahe und erklärte kindgerecht die Gefahren, die die digitale Welt mit sich bringt. Inhalte des Workshops waren die Datensicherheit, Filterbubbles, falsche Meldungen, Cyberbullying und Sucht. Vielen Dank an den Elternverein, der diese wertvolle Schulung finanziert hat.



„Snow Day“ am Ritzensee

Bei herrlichem Winterwetter durften unsere 3. Klassen am perfekt organisierten „Snow Day“ der Nordischen Schmittelschule Saalfelden am Ritzensee teilnehmen. An vielen lustigen Stationen wurde mit den Langlaufschiern gesprungen, Hockey gespielt, Wellenbahn gelaufen und vieles mehr. Ein herzliches Dankeschön an das engagierte Team der Schmittelschule für diesen gelungenen Vormittag. Wir kommen gerne wieder!



Kleine Rennfahrer ganz groß

Am 7. März 2023 fand wieder das traditionelle Schirennen der VS Leogang statt. Alle Schüler standen am Start und hatten viel Spaß auf dem schönen Kurs, der vom Sportclub Leogang gesteckt wurde.

Danke an alle von der Zeitnehmung, an die Torwarte und die Pistenrettung.

Das Wetter war perfekt und so war auch die Piste. Unser Bürgermeister, viele Eltern, Großeltern und Fans standen im Zielraum und feuerten die kleinen Rennfahrer an.

Die Siegerehrung war am Mittwoch in der Turnhalle der Schule. Frau Direktor Birgit Bacher gratulierte allen Teilnehmern und Siegern zu ihren tollen Leistungen. Jedes Kind erhielt ein schönes Buch und die Sieger bekamen tolle Pokale.

Dankeschön auch an den Kirchenwirt für die nette Begleitung mit der Zugin zum Rennhang und die gute Bewirtung der Schüler. Es war ein tolles Sportereignis für alle unsere Schulkinder. Unsere Schülermeister heißen Alena Scheiber und Florian Hofer. Herzliche Gratulation!



Neue Bibliothek

„Lesen lernt man durch Lesen“ - dieser Satz ist Grundlage vieler Leseförderprogramme. Häufiges Lesen, verbunden mit evidenzbasierten Leseförderprogrammen, die zielgerichtet die Basiskompetenzen stärken, tragen dazu bei, dass die Lesekompetenz stabilisiert und weiterentwickelt wird.

Damit regelmäßig gelesen wird und die Schüler ein positives Selbstkonzept als Leser entwickeln, ist es besonders wichtig, ihre Lesemotivation stets aufs Neue zu wecken und mithilfe kreativer Ideen zum Lesen zu „verführen“.

Dies gelang der Autorin Dr. Jenner, die wir heuer bei uns begrüßen durften, mit ihrer interaktiven Lesung perfekt. Außerdem nützen unsere Schulkinder seit Weihnachten die neu installierte Schulbibliothek sehr gerne, um in den vielen spannenden Büchern zu schmökern oder sich diese auch auszuleihen.



Weihnachtsfeier

Schneebedeckte Wälder und Wiesen, duftende Kekse, leuchtender Kerzenschein- alles Attribute, mit denen man den Advent und die Vorweihnachtszeit verbindet. Doch was auf jeden Fall in diese besinnliche Zeit gehört, sind die Kinder, die mit ihren Stimmen und leuchtenden Augen das Weihnachtsfest noch schöner machen.

In diesem Sinne veranstaltete die Volksschule am 20. Dezember 2022 eine Weihnachtsfeier im festlichen Rahmen der Pfarrkirche Leogang.

Alle Klassen und die beiden Chöre gaben in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche die unterschiedlichsten Beiträge zum Besten. Diese reichten von Liedern, Anglöckelstücken und Tänzen bis hin zu Hirten- und Weihnachtsspielen.

Für die Schüler war es ein besonderer Abend mit vielen schönen Augenblicken, die hoffentlich auf die vielen Besucher übergegangen sind und so die Vorfreude auf Weihnachten in jedem Einzelnen noch mehr geweckt haben!





Aus der Mittelschule

Manfred Herzog und das Team der Pädagogen

Nachmittagsbetreuung an der Volksschule

Melanie Kranawendter und Wolfgang Berger

Die Nachmittagsbetreuung wurde von der Gemeinde Leogang im September 2022 für die Volksschüler geschaffen.

Es sollen vor allem Spaß und Gemeinschaft mit anderen im Vordergrund stehen, gleichzeitig sollen die Eltern entlastet werden. Während die Eltern ihren beruflichen Tätigkeiten nachgehen, sind ihre Kinder in den besten Händen.

Aufgrund der Tatsache, dass die Kinder den ganzen Vormittag in der Schule vorwiegend sitzen, ist es uns ein Anliegen, viele Bewegungsmöglichkeiten und gemeinschaftsfördernde Aktivitäten zu schaffen. Die Kinder haben aber auch die Möglichkeit, sich zurückzuziehen um ein Buch zu lesen, mit ihren Freunden zu spielen, sich zu unterhalten oder einfach zu entspannen. Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung sind auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Kinder abgestimmt.

Die Nachmittagsbetreuung ist ein Ort, an dem die Kinder sehr viel Freizeit verbringen. Deshalb sind wir darauf bedacht, diese Zeit so angenehm wie möglich zu gestalten.

🕒 Die Öffnungszeiten sind
Montag bis Donnerstag von 11.30 bis 17.00 Uhr
Freitag von 11.30 bis 16.30 Uhr

Die Nachmittagsbetreuung kann nur durch Anmeldung im September zu Schulbeginn oder im Februar zu Semesterbeginn besucht werden.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung

📞 0664 21 28 572

@ nachmittagsbetreuung@leogang.schule



Besuch der Volksschüler an der Mittelschule Leogang

Am Montag, den 19. Dezember, besuchten die Volksschüler aus Leogang die Mittelschule. Dabei haben sie tolle Einblicke in verschiedenste Fächer erhalten. Die Schüler der vierten Klasse Mittelschule arbeiteten mit den Kindern im technischen sowie textilen Werken an kreativen Projekten, halfen ihnen in der Schulküche bei der Zubereitung leckerer Speisen und zeigten ihnen die vielseitigen Möglichkeiten in der Sporthalle. Die Volksschüler lernten ebenso die Fächer Physik und Informatik kennen und konnten sich einen tollen Überblick über die Mittelschule machen.



EVA-Trainingstage an der Mittelschule Leogang

Die 1., 2. und 3. Klassen der Mittelschule Leogang trainieren jährlich ihre methodischen, kommunikativen und sozialen Kompetenzen an eigens dafür vorgesehenen Tagen. Bei EVA (=eigenverantwortliches Arbeiten) werden die Lernenden auf verschiedenste Arbeitsweisen, die im Unterricht genutzt werden, vorbereitet. Ein weiterer Fokus liegt auf klarer, gewaltfreier Kommunikation, sowie auf Stärkung der Klassengemeinschaft. Selbstständig erarbeitete Inhalte, kritisches Hinterfragen, Streit schlichten und miteinander lernen und lachen sind an diesen Tagen die Devisen. Auf den Fotos sind ein paar Eindrücke der gesamt vier spannenden EVA-Tage im Schuljahr zu sehen.





Künstlerisches Projekt F4 in der 3A

Die 3A arbeitete unter der Leitung von Martina Margesin in bildnerischer Erziehung gemeinsam mit dem Saalfeldner Künstler Anton Göllner den gesamten Jänner lang am Projekt F4. F4 steht dabei für „Mit Freude und Farben- Fantasie- Formen“. Das zentrale Augenmerk lag dabei auf der Vermittlung von einfachen, hilfreichen Anwendungen, um Figuren, Objekte oder Tiere zu zeichnen. Als Grundelemente für Umsetzungen komplizierter Motive dienen dabei Drei- und Vierecke, Quader oder Kreise. Die Jugendlichen nahmen diese Methoden auf, um ihre Fantasien aufs Papier zu bringen. Dabei führten die Schüler von der Vorbereitung der Malgründe bis zur Finalisierung alle Schritte der Erstellung eines Kunstwerkes durch. Die Resultate sprechen für sich - sie werden im Rahmen einer Ausstellung am nächsten Elternsprechtag in der Aula präsentiert.



Langlaufbewerb

Bei herrlichem Wetter fand am 9. Februar 2023 der Langlaufitag an der MS Leogang statt. Die Schüler zeigten im Staffelnbewerb ihr Geschick und waren ebenso im anschließenden Speedbewerb mit vollstem Einsatz dabei. Dank dem Elternverein konnten sich die Langläufer mit heißem Tee und einer Jause stärken.



Tischtennisturnier

Sportlich bleibt es an der Mittelschule Leogang das gesamte Jahr über auch Indoor. Seit Schulbeginn fanden unter der Leitung von Sportlehrer Florian Korner spannende Duelle am Tischtennistisch statt. Am Freitag, den 10. Februar, wurde das Finale vor Publikum zwischen Ben Schöngaßner (4A) und Jonas Gimpl (3A) in der Aula ausgetragen. Schlussendlich setzte sich der Viertklässler durch und darf sich nun diesjähriger Tischtennischampion der Mittelschule Leogang nennen.



Weihnachtsmusical „Luci hat was gegen Weihnachten“

Vor den Weihnachtsferien führten die 2. Klassen der Mittelschule Leogang unter der Leitung von Musiklehrerin Ilse Griebenauner das Weihnachtsmusical „Luci hat was gegen Weihnachten“ auf. Die 1. Klassen unterstützten sie dabei als „Engelschor“. Die Schüler gaben ein Schauspiel mit vielen Solo-Auftritten, aber auch Gruppenaufführungen zum Besten. Der gemeine Teufel „Luzi“, gespielt von Josef Scheiber aus der 2A, ließ nichts unversucht, um die Geburt des göttlichen Kindes mit Hilfe seiner Unterteufel zu verhindern. Trotz zahlreicher Schikanen, der Volkszählung, der erschwerten Reise nach Bethlehem und keinem Platz in der Herberge kam es schlussendlich trotzdem zur Geburt in einem Stall. Die Kraft des Guten siegte über alle Bosheit. Die 2B führte zudem ein Anklöckelspiel vor, mit welchem sie zuvor den Kindergarten und das Seniorenheim in Leogang erfreut hatten.





Skiclubkinder auf Erfolgspur!

Hannes Mitterer

Margit und Tom Pfeffer, Peter Breitfuß und Melanie Maier feilen Woche für Woche an der Technik unserer Skiclubkinder und diese harte Arbeit kann sich sehen lassen!

Neben den zahlreichen Stockerlplätzen im Kindercup gab es auch auf Bezirks- und Landesebene viele Erfolge zu verzeichnen. Alena Scheiber, Stefanie Scheiber, Anna Schweiger, Anastasia Muzeka, Hannes Eberl und Sebastian Hofer haben es geschafft sich mit super Leistungen auf die Stockerlränge der besten Läufer im Bezirk und Land zu fahren.

Ganz besonders zu erwähnen ist der Sieg von Sebastian Hofer beim Landeskinderrennen in Wagrain im Riesentorlauf!

Wir gratulieren aber auch allen weiteren Kindern, die sich Woche für Woche im Training und Rennen weiterentwickeln und hervorragende Leistungen zeigen! Es macht riesigen Spaß euch zu zusehen, wie ihr euch von Skifahrern zu richtigen Rennfahrern entwickelt.



Keine Feier ohne MAIER!

Auch Lukas Maier erkämpft sich bei den Schülerrennen einen Stockerlplatz nach dem anderen. Beim Landescuprennen in Zauchensee schafft er es ganz an die Spitze und überzeugt beim Technikbewerb mit seinem skifahrerischen Können alle Trainer und heimst den Titel für sich ein!



Zu Hause zum besten Karriere Resultat

Auf internationaler Ebene haben wir Thomas Rainer, der den Skiclub Leogang hervorragend vertritt! Neben zahlreichen sehr starken Leistungen bei diversen FIS Rennen im In- und Ausland freuen wir uns ganz besonders, dass er am 3. März beim Heimrennen in Leogang den Sieg beim UNI FIS Rennen im Slalom einfahren konnte und auch punktemäßig sein bestes Karriereresultat erzielt!

Wir gratulieren dir sehr herzlich und wünschen viel Erfolg für die restliche Saison und deinen weiteren Karriereverlauf!



Landesmeistertitel im SUPER-G

Diesen Titel darf Dominik Maier bei den Schülern in seiner Altersgruppe innehaben. Dominik erzielte auch bei den restlichen Rennen auf Bezirks- und Landesebene jede Menge Trophäen, aber dieser Super G Sieg bei den Landesmeisterschaften überstrahlt alles. Herzliche Gratulation!

SC Leogang Fußball

Florian Grill

Die Fußballplätze in der Gemeinde Leogang sind mittlerweile vom Schnee befreit und die Mannschaften des SC Leogang trainieren darauf schon wieder fleißig für die kommende Frühjahrssaison.

Nachwuchs

Auf eine kurze fußballfreie Zeit folgte für den Großteil der Leoganger Nachwuchsmannschaften bereits Mitte Jänner der Trainingsstart. Die jungen Kicker des SC Leogang bereiteten sich sowohl mit Hallen- als auch mit Lauftraining im Freien auf die anstehende Frühjahrssaison vor. Die Trainer sind also auch im Winter gefordert und leisten mit sehr viel Aufwand einen wichtigen Beitrag für den Verein. Im Zuge der Spielgemeinschaft mit dem SK Lenzing hatte die U16-Mannschaft auch die Möglichkeit, Trainingseinheiten auf dem Kunstrasenplatz in Saalfelden abzuhalten. Einige U16-Spieler nahmen auch schon vereinzelt an Einheiten der Kampf- bzw. Reservemannschaft teil. In anderen Altersklassen spielte der SCL auch bei Hallenturnieren mit und zeigte dort gute Leistungen.

Damen

Auch die Damenmannschaft des SCL startete mit Hallen- und Lauftraining in die Saisonvorbereitung. In der Winterpause hat man mit Sarah Rieder, die sich aus beruflichen Gründen zum USK Elsbethen verabschiedet hat, lediglich einen Abgang zu verkraften, ansonsten steht dem Trainerteam um Christian Kühsling, Josef Riedlsperger und Reinhard Perfeller weiterhin eine talentierte junge Truppe zur Verfügung. Bei der Erstauflage des Bunte Liga Hallencups am 4. Februar in Rif konnte der 2. Platz erobert werden, wobei man sich lediglich im Finale der SG Tennengau im Penaltyschießen geschlagen geben musste. Den Feinschliff holten sich die SCL-Damen im Trainingslager in Kroatien, wo auch ein Testspiel gegen den USC Eugendorf gespielt wurde. Bevor es in der Salzburger Frauenliga weitergeht, wird noch gegen die Salzburger Landesauswahl und die SPG Kirchberg/Kitzbüchel getestet. In der Meisterschaft geht es Anfang April auswärts in Mondsee weiter, wo man mit 5 Zählern am 7. Rang der Tabelle steht. Ziel für das Frühjahr ist es weiterhin junge Spielerinnen in die Mannschaft zu integrieren und sich in der Tabelle weiter nach vorne zu arbeiten.

Kampfmannschaft & Reserve

Am 9. Jänner startete unter der Leitung von Emil Lazzeri und Hans-Peter Mair auch für die Kampfmannschaft und Reserve die Frühjahrsvorbereitung. Zuvor nahm man am 30. Dezember schon am Sparkassen Hallencup in Mittersill teil, wo man sich den Turniersieg sichern konnte. Wie gewohnt ging es dreimal wöchentlich mit Laufeinheiten und Krafttrainings in der Halle los. Einmal wöchentlich hatte man dankenswerterweise auch die Möglichkeit, nach dem Training den Wellnessbereich des

Hotel Der Löwe zu nutzen. Ab Ende Jänner wurden zwei Einheiten pro Woche am Kunstrasen in Saalfelden abgehalten, ehe man am 28. Jänner schon das erste Testspiel in Altenmarkt absolvierte. Nach einer zweiten Partie wurde man in weiterer Folge unglücklicherweise von fünf Vereinen versetzt, so konnte man die nächste Partie erst Mitte März im Zuge des Trainingslagers in Sachsenburg (Kärnten) abhalten. Personaltechnisch hat es auch im Winter einige Veränderungen gegeben. Moritz Gimpl wird dem SCL leider nicht mehr zur Verfügung stehen, er hat den Pinzgau aus beruflichen Gründen wieder verlassen. Weiters steht Jack Riedlsperger ab sofort im Kasten des FC Kitzbühel. Zum SCL gestoßen ist Oliver Kreil vom SK Lenzing. Das Ziel im Frühjahr ist es, mindestens den 7. Tabellenplatz zu erreichen, um auch weiterhin in der 1. Landesliga zu spielen. Derzeit befindet man sich mit 18 Punkten auf Rang 11, wobei auf Rang 5 lediglich 4 Zähler fehlen. Los geht's in der Meisterschaft Ende März auswärts in St. Michael. Ein spannendes Frühjahr ist also garantiert.

Testspielergebnisse Kampfmannschaft

UFC Altenmarkt- SC Leogang	5:1 (1:1)
UFC SV Hallwang- SC Leogang	5:1 (2:0)
SC Leogang- SV Rapid Lienz	2:1 (0:1)
SC Leogang- USV Stuhlfelden	4:0 (2:0)

Die gesamte Sektion Fußball des SC Leogang ist motiviert für eine spannende Frühjahrssaison und freut sich auf zahlreiche Besucher im Steinbergstadion!



Kampfmannschaft beim Sparkassen Hallencup in Mittersill



WAS JUGENDLICHE BEWEGT.

Salzburger Jugendreport 2022

Der Salzburger Jugendreport 2022 ist eine umfassende Studie, die die Lebenssituation und die Bedürfnisse von Jugendlichen im Alter von 14 bis 20 Jahren im Land Salzburg untersucht hat. Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass die meisten Jugendlichen in Salzburg mit ihrem Leben zufrieden sind und ein hohes Maß an Selbstvertrauen und Selbstwirksamkeit haben. Aber welche Themen bewegen Jugendliche in Salzburg am meisten?

Hier sind einige wichtige Erkenntnisse aus dem Bericht:

FREIZEITGESTALTUNG

Die meisten Jugendlichen in Salzburg verbringen ihre Freizeit mit Sport und Musik. Beliebt sind auch Treffen mit Freunden und das Verfolgen von Hobbys. Trotzdem wünschen sich viele Jugendliche mehr Zeit für sich selbst und ihre Interessen.

UMWELT UND KLIMAWANDEL

Umweltschutz und der Kampf gegen den Klimawandel sind für viele Jugendliche wichtige Anliegen. Sie sind bereit, ihren Teil zum Schutz der Umwelt beizutragen und wünschen sich, dass die Politik mehr unternimmt, um den Klimawandel zu bekämpfen.

BERUFSWAHL

Die meisten Jugendlichen ist eine sinnvolle Arbeit wichtig, die ihren Fähigkeiten und Interessen entspricht. Sie sind auch bereit, sich weiterzubilden, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

POLITIK

Viele Jugendliche fühlen sich von der Politik nicht ausreichend repräsentiert und wünschen sich mehr Mitspracherecht und Beteiligungsmöglichkeiten.

FORTBEWEGUNG

Jugendliche in Salzburg nutzen häufig öffentliche Verkehrsmittel, um zur Schule oder Arbeit zu kommen. Radfahren ist auch als Fortbewegungsmittel sehr beliebt, insbesondere in der Freizeit. Weniger als die Hälfte der befragten Jugendlichen besitzen ein eigenes Auto, und nur eine kleine Minderheit nutzt es regelmäßig.



Die Ergebnisse des Salzburger Jugendreports 2022 sollen dazu beitragen, dass Politik und Gesellschaft besser auf die Bedürfnisse und Anliegen von Jugendlichen eingehen können. Der Bericht gibt auch Empfehlungen, wie das Land Salzburg und ihre Partnerorganisationen Jugendliche besser

unterstützen können, insbesondere in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Umwelt. Insgesamt bietet der Salzburger Jugendreport 2022 einen wichtigen Einblick in das Leben und die Bedürfnisse der Jugendlichen in Salzburg und kann als Grundlage für zukünftige Maßnahmen und Initiativen dienen.

1. HILFE KURS für die Leoganger Jugend

WANN:

15.04.2023 von 8 bis 17 Uhr
29.04.2023 von 8 bis 17 Uhr

WO:

Prielgut Leogang

FÜR WEN:

Alle von 14 - 22 Jahren

In diesem Kurs lernt ihr wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten, um im Notfall richtig reagieren zu können. Ihr erfahrt, wie ihr bei Unfällen oder Verletzungen Erste Hilfe leisten und Leben retten könnt. Außerdem bekommt ihr praktische Tipps, die im Alltag nützlich sein können. Die qualifizierten Kursleiter vom Roten Kreuz Pinzgau werden euch in einer entspannten Atmosphäre alles Wichtige erklären und eure Fragen beantworten. Der Kurs dauert 16 Stunden und besteht aus theoretischen und praktischen Einheiten.

Meldet euch jetzt an! Der Kursplatz ist begrenzt, also sichert euch gleich einen Platz. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 €, die ihr vor Ort bezahlen könnt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung persönlich in der Gemeinde, telefonisch bei Florian Grill unter 06583/8223-13 oder per Mail unter jugend@leogang.at.